

19. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

**der Abgeordneten Julian Schwarze, Katrin Schmidberger und André Schulze
(GRÜNE)**

vom 9. Januar 2026 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 12. Januar 2026)

zum Thema:

Bauprojekt Straße 33

und **Antwort** vom 27. Januar 2026 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 30. Jan. 2026)

Senatsverwaltung für
Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen

Herrn Abgeordneten Julian Schwarze, Frau Abgeordnete Katrin Schmidberger und Herrn
Abgeordneten André Schulze (Grüne)

über

die Präsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t

auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/24773

vom 9. Januar 2026

über Bauprojekt Straße 33

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Die Schriftliche Anfrage betrifft Sachverhalte, die der Senat nicht aus eigener Zuständigkeit und Kenntnis beantworten kann. Er ist gleichwohl bemüht, Ihnen eine Antwort auf Ihre Frage zukommen zu lassen und hat daher den Bezirk Pankow von Berlin um eine Stellungnahme gebeten, die von dort in eigener Verantwortung erstellt und dem Senat übermittelt wurde. Sie wird nachfolgend wiedergegeben.

Frage 1:

Laut einer Pressemitteilung des Unternehmens Laborgh Investment vom 26.9.2025 hat das Unternehmen ein Grundstück mit einer Fläche von 70.514 qm an der Straße 33 (Karow) erworben. Dort plant das Unternehmen laut eigener Website den Bau von 800-900 Wohnungen ab 2027. Welche Kenntnisse hat der Senat über dieses Vorhaben?

Frage 2:

Fanden hierzu Gespräche bzw. Termine seitens des Senats mit dem genannten Unternehmen oder mit diesem in Verbindung stehenden Firmen oder Personen statt und wenn ja, welche Personen nahmen beiderseitig Teil, wann fanden diese statt und mit welchen Inhalten sowie Ergebnissen?

Frage 5:

Für welchen Zeitraum ist der Aufstellungsbeschluss für einen Bebauungsplan im Gebiet Straße 33 vorgesehen?

Frage 6:

In welchem Zeitraum soll das Bebauungsplanverfahren für das Gebiet Straße 33 durchgeführt werden?

Antwort zu 1,2, 5 und 6:

Der Bezirk teilt dazu Folgendes mit:

„Bei dem Bauprojekt an der Straße 33 in Karow handelt es sich um wesentliche Teile der sog. „Parkstadt“.

Gegenwärtig und mittelbar bestehen keine Planungsabsichten seitens des Bezirkes Pankow für dieses Gebiet. So wurde das auch gegenüber anfragenden Investoren kommuniziert.

Dieser Bereich fand auch keinen Eingang in die Rahmenplanung Blankenburg. Es wurde kein Planungsrecht in Aussicht gestellt.“

Im Oktober 2025 informierte Laborgh Investment den Senat über Entwicklungsabsichten und Projekt kennziffern auf dem Grundstück an der Straße 33.

Frage 3:

Welche planerischen Aktivitäten wurden seitens der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen im Gebiet Straße 33 unternommen?

Frage 4:

Welche planerischen Aktivitäten sind seitens der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen im Gebiet Straße 33 geplant?

Antwort zu 3 und 4:

Keine.

Frage 7:

Das Gebiet Straße 33 befindet sich innerhalb des Wofis-Gebietes „Lindenberger Weg / Parkstadt“ (Wofis W0303_044). Hat die Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen in diesem Gebiet noch weitere planerische Aktivitäten durchgeführt bzw. sind noch weitere Aktivitäten geplant?

Frage 8:

Ist die Übernahme der von Laborgh errichteten Wohnungen im Gebiet Straße 33 durch eine landeseigene Wohnungsbaugesellschaft vorgesehen oder gibt es hierzu Überlegungen?

Frage 9:

Verfügt der Senat über sonstige Informationen oder Kenntnisse, die im Zusammenhang mit dem Gegenstand dieser Schriftlichen Anfrage ebenfalls von Belang sind – und falls ja, welche?

Antwort zu 7, 8 und 9:

Nein.

Berlin, den 27.01.2026

In Vertretung

Slotty

.....
Senatsverwaltung für
Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen